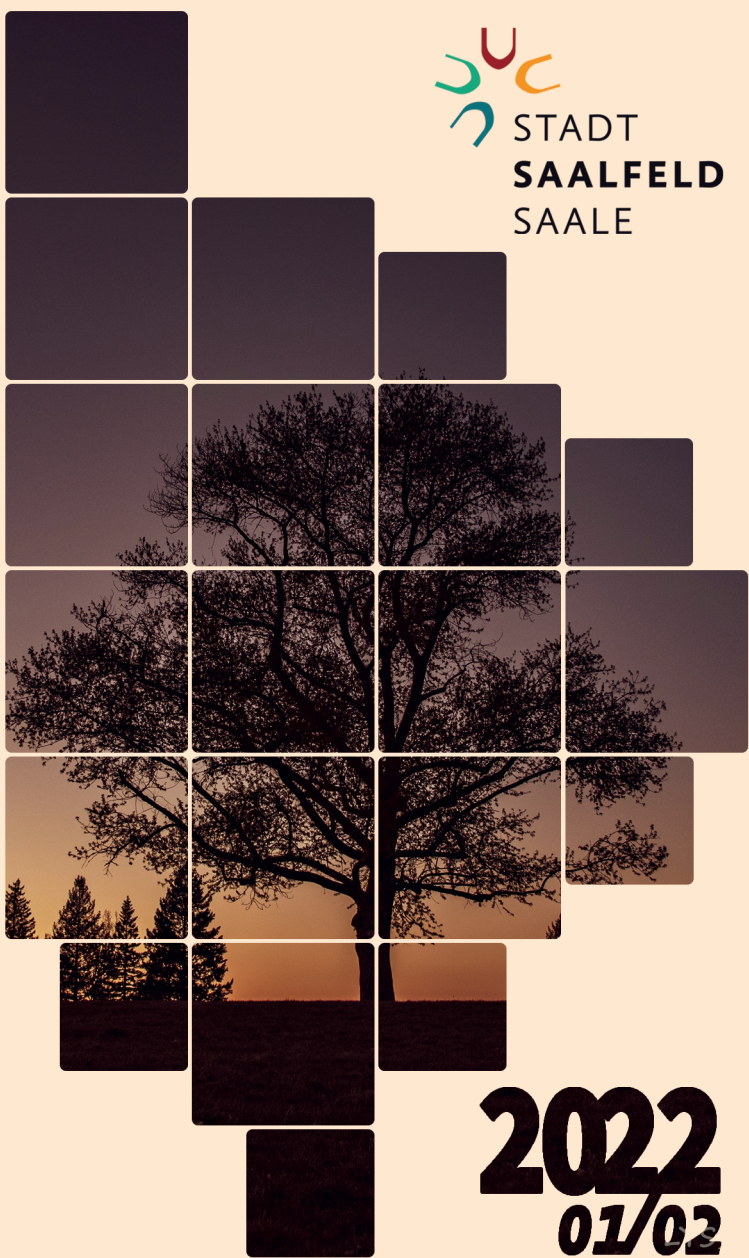




STADT  
SAALFELD  
SAALE



**2022**  
**01/02**

**S** *informativ* **SAALFELD**  
*Stadtgeschichte / Veranstaltungen / Wissenswertes*

# THERAPIE

# HAUS Grüne Mitte

PHYSIOTHERAPIE + MEDIZINISCHE FITNESS

<b>Physiotherapie</b>	Neurophysiologische Behandl.
Krankengymnastik	Manuelle Lymphdrainage
Manuelle Therapie	Gerätegestützte KG/
Traktionsbehandlung	Medizinische Trainingstherapie
Elektro-/Ultraschalltherapie	Wärme-/Kälteanwendung
Massage	Hausbesuche, ärztlich verordnet
<b>Medizinische Fitness/ Gerätetraining</b>	<b>Rehabilitationssport Prävention</b>

**"Wer nicht jeden Tag etwas Zeit für seine Gesundheit aufbringt, muss eines Tages sehr viel Zeit für seine Krankheit opfern."**



**07318 Saalfeld · Grüne Mitte 17**

**Telefon (03671) 52 1462**

**info@therapiehaus-gruene-mitte.de  
www.therapiehaus-gruene-mitte.de**

## Inhaltsverzeichnis

3

### Stadtgeschichte

Kalenderblätter	4
Zum 150. Geburtstag des „Saalfelder Kreisblattes“	8

### Veranstaltungen

Saalfelder Märkte	14
Veranstaltungsübersicht Januar - Februar 2022	16
Stadtplan	24
Übersicht Veranstaltungsorte	26
Veranstaltungshighlights 2022	28
Sitzungspläne 2022	30

### Wissenswertes

Multimediale Ausstellung im Darrtor macht Geschichte der Stadt Saalfeld/Saale lebendig erlebbar	34
Neue Homepage der Stadt Saalfeld/Saale online	38
Die Stadt- und Kreisbibliothek informiert	45

### Impressum

Saalfeld informativ 2.0, 31. Jahrgang, Heft 01/02-2022

### Herausgeber sowie Anzeigenannahme, Gestaltung, Satz und Copyright:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing,  
Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale  
Telefon: 03671\_598207, Fax: 03671\_598206  
E-Mail: presse@stadt-saalfeld.de, info@stadt-saalfeld.de

**Fotos:** Titelbild: Steffi Rost, www.freepik.com, Stadtverwaltung Saalfeld/Saale

**Redaktionsschluss:** 01. Dezember 2021

### Auflage: nur online

Danach eingetretene Änderungen sind nicht berücksichtigt.  
Diese entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

## Kalenderblätter

**Vor 570 Jahren ...**

Am 28. Januar 1452 gewährt Herzog Wilhelm III. von Sachsen der Stadt Saalfeld Abgabefreiheit und eigene Gerichtsbarkeit für die Badestube in der Judengasse sowie für das städtische Kauf- und Tanzhaus mit Weinkeller am Fischmarkt. Die Badestube hatte sich zuvor außerhalb der Mauern am Blankenburger Tor befunden, war dort jedoch während einer Fehde des Herzogs mit seinen Brüdern aus Sicherheitsgründen abgerissen und in die Stadt hinein verlegt worden.

**Vor 490 Jahren ...**

Am 19. Februar 1532 verkauft Graf Albrecht VII. von Mansfeld den Grundbesitz des ehemaligen Saalfelder Benediktinerklosters an Kurfürst Johann von Sachsen. Er erhält dafür eine jährliche Pension von 2000 rheinischen Gulden. Sechs Jahre zuvor hatte Abt Georg von Thüna das in den Wirren des Bauernkrieges verwüstete Kloster dem Mansfelder übertragen, doch wurde die entsprechende Vereinbarung weder vom Kurfürsten noch von Kaiser Karl V. akzeptiert. Auch mit dem jetzt erfolgten Übergang des Klosters an Sachsen ist der Kaiser nicht einverstanden, kann freilich nichts dagegen unternehmen.



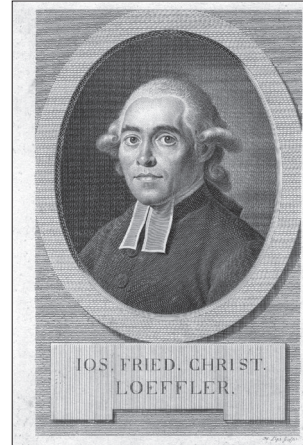
Das Saalfelder Benediktinerkloster St. Peter und Paul. Kupferstich nach Matthäus Merian, 18. Jh. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

**Vor 380 Jahren ...**

Am 25. Februar 1642 bestätigt Herzog Friedrich Wilhelm II. von Sachsen-Altenburg eine neue Zunftordnung für die Saalfelder Bäcker. Sie wird anschließend bis 1862 gültig sein. Die Ordnung schreibt unter anderem vor, dass jeder Bäckermeister zweimal wöchentlich frisch backen und seine Ware anschließend auf der Semmelbank neben dem Rathaus zum Verkauf anbieten soll.

**Vor 270 Jahren ...**

Am 18. Januar 1752 wird in Saalfeld der Theologe und Altphilologe Josias Friedrich Christian Löffler geboren. Der Sohn des Hofadvokaten und Stadtsyndikus Johann Christoph Löffler besucht das Saalfelder Lyzeum und anschließend die Waisenhaus-



Josias Friedrich Christian Löffler. Kupferstich v. Joh. Lips, um 1780 (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

schule der Francke'schen Stiftungen in Halle/Saale. Nach einem Studium der Theologie, Geschichte und Altphilologie an der Universität Halle arbeitet er zunächst als Hauslehrer in Berlin. 1777 wird Löffler zum Prediger an der Heiliggeistkirche in Berlin berufen, fünf Jahre später zum Professor für Theologie und klassische Philologie an der Universität Frankfurt/Oder. 1788 ernennt ihn Herzog Ernst II. von Sachsen-Gotha zum Generalsuperintendenten und Oberkonsistorialrat in Gotha. Löffler stirbt am 4. Februar 1816 in Gotha.

**Vor 220 Jahren ...**

Am 9. Februar 1802 brennt es in der Niederen Köditzgasse sowie in der Webergasse. Fünfzehn Wohnhäuser und fünf Scheunen werden vollständig zerstört, bevor das Feuer eingedämmt werden kann. Für die Betroffenen wird in Saalfeld und Umgebung eine Geldsammlung durchgeführt, die insgesamt 395 Reichstaler erbringt.



Eingang zum Bahnhof Saalfeld, um 1925. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

**Vor 100 Jahren ...**

Ab dem 2. Februar 1922 streikt die Gewerkschaft der Deutschen Eisenbahnbeamten für höhere Löhne und die Beibehaltung des nach der Novemberrevolution errungenen Achtstundentages. Auch die Saalfelder Eisenbahner sind an dem Ausstand beteiligt. Am 4. Februar lässt ihre Streikleitung den Bahnhof besetzen. Aufgrund der Zugausfälle muss der Güter- und Personentransport teilweise mit Bussen und LKW durchgeführt werden. Der Streik endet am 10. Februar mit einem Erfolg der Gewerkschaft.



**Vor 70 Jahren ...**

Am 4. Februar 1952 wird die aus der 1831 entstandenen Firma Bohn & Lindemann hervorgegangene Saalfelder Farbwerke GmbH unter Treuhandschaft gestellt und später als „Betrieb mit staatlicher Beteiligung“ weitergeführt. Zwanzig Jahre später folgen der Übergang in „Volkseigentum“ und der Zusammenschluss mit der Firma Dr. Gustav Bodenstein zum „VEB Farbenfabrik Saalfeld“.



Blick in die „Saalfeld Information“ 1976. (Foto: Wilfried Klein)

Im Januar 1982 gibt die „Saalfeld Information“ zum ersten Mal ein gleichnamiges Mitteilungsheft heraus. Es erscheint in der Folge alle zwei Monate und berichtet über Aktuelles und Wissenswertes aus der Stadt, so über Veranstaltungen, Anschriften und Öffnungszeiten, Ausstellungen u. v. m. Ende 1990 wird die Reihe eingestellt, aufgrund ihrer Beliebtheit aber schon bald darauf in ähnlicher Form wieder aufgelegt. Als „Saalfeld Informativ“ existiert sie bis heute.

**Vor 25 Jahren ...**

Am 26. Januar 1997 begeht Druckereibesitzer Kurt Ost bei guter Gesundheit seinen 100. Geburtstag. Der in Saalfeld geborene Ost lernt



Kurt Ost an der Druckmaschine 1985. (Foto: Wilfried Klein)

Buchdrucker in der Druckerei von Adolf Niese und ist anschließend in Jena tätig. Nach Militärdienst im Ersten Weltkrieg kehrt er nach Saalfeld zurück und arbeitet hier in der Druckerei des „Saalfelder Kreisblattes“. Er gründet 1929 eine eigene Druckerei am Schießteich, 1939 verlegt in die Rosmaringasse 7. Auch nach 1945 bleibt die Firma durchweg privat. Ost übergibt sie 1971 an seinen Schwiegersohn Harry Wachtel, arbeitet jedoch weiterhin im Betrieb mit. Zur Jahrtausendwende 1999/2000 ist er mit 103 Jahren ältester Thüringer Bürger. Kurt Ost stirbt am 29. März 2003 in Saalfeld.

**Vor 20 Jahren ...**

Mit Wirkung zum 1. Januar 2002 wird der „Meininger Hof“ nach umfassender Modernisierung zum städtischen Kulturbetrieb. Zum Mitarbeiterstab der ersten Stunde zählen Susanne Fritze, Norbert Mantzsch, Hanjörg Bock und Haustechniker Jens Liebhaber.

**Geschenk  
Tipp**

# Romantik im Feenreich

- ♡ exklusive abendliche Führung durch das Schaubergwerk
- ♡ Sektempfang im Märchendom
- ♡ kleines Überraschungsgeschenk
- ♡ Besucherfoto



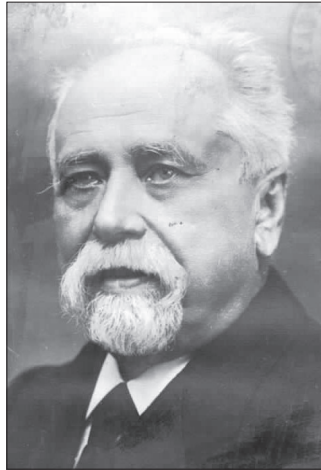
**Infos und Gutscheine:  
[www.feengrotten.de](http://www.feengrotten.de)**



## Zum 150. Geburtstag des „Saalfelder Kreisblattes“

Am 13. Juni 1871 eröffnete der Buchdrucker Adolf Niese (1843-1930) mit bescheidenen Mitteln eine Druckerei im Haus Fleischgasse 3, und übernahm von diesem Tag an auch den Druck des bis dahin von der Wiedemannschen Hofbuchdruckerei hergestellten, dreimal wöchentlich erscheinenden „Saalfelder Wochen- und Anzeigeblasses“. Als Verleger und Redakteur fungierte sein Bruder Rudolf (1838-1902).

Mit der ersten Ausgabe des neuen Jahres vom 3. Januar 1872 erhielt die Zeitung den Namen „Saalfelder Kreisblatt“ und erschien nun viermal wöchentlich. Rudolf Niese vergrößerte den Kreis der Mitarbeiter, gestaltete das Blatt vielseitiger und interessanter. Vom 2. Oktober 1874 an gab es die Zeitung an jedem Wochentag. Der Druck erfolgte ab 1875 in einem von Adolf Niese veranlassten Neubau in der Sonneberger Straße 2, der jedoch bereits nach wenigen Jahren zu klein wurde und erweitert werden musste.



Adolf Niese. Foto, um 1910.  
(Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Der Preis für ein Jahresabonnement lag anfangs bei drei Gulden und zwölf Kreuzern. Mit der Umstellung auf Mark und Pfennige kostete das Kreisblatt dann bis 1890 im Vierteljahr 1,40 Mark und war damit verhältnismäßig billig. Noch zu Beginn des Ersten Weltkrieges entsprach die monatliche Bezugsgebühr von 55 Pfennigen etwa dem Preis eines Vierpfundbrottes.

Im Herbst 1884 gab Rudolf Niese aus gesundheitlichen Gründen die Verantwortung für die inhaltliche Gestaltung der Zeitung auf und stellte erstmals einen hauptamtlichen Redakteur ein. Damals lag die Auflagenhöhe des „Kreisblattes“ bei 1500 Exemplaren; bis Ende 1913 stieg sie auf über 5000. Die von Niese berufenen Redakteure wechselten anfangs häufig. Bis 1899 versuchten sich sechs verschiedene Journalisten an dieser Aufgabe. Dazwischen musste Niese mehrfach monatelang die Redaktion wieder selbst übernehmen. Erst nach seinem Tode im Jahre 1902 wurde mit Karl Pilz (1873-1949) ein Mann eingesetzt, der über viele Jahre ununterbrochen als Redakteur des „Saalfelder Kreisblattes“ tätig und ganz entscheidend an dessen weiterer Entwicklung beteiligt war. Mit der Nummer 1 des Jahrganges 1887 wurde den Lesern eine

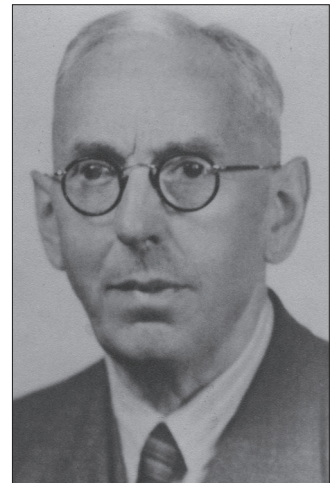
Unterhaltungsbeilage präsentiert, die als „Sonntagsgabe“ die Bezeichnung „Saalfische“ erhielt. Für die Namensgebung stand das Saalfelder Stadtwappen Pate. Die charakteristische Titelgrafik mit Fischen und Putte hatte Professor Hutschenreuter, Leiter der damals weithin bekannten Industrie- und Zeichenschule Lichte-Wallendorf, entworfen.

Zunächst war die Beilage ein reines Unterhaltungsblatt. In den ersten drei Jahrgängen wurden hauptsächlich Erzählungen aus Thüringen, Feuilletons, Novellen, Gedichte und Spruchweisheiten veröffentlicht, mitunter auch Wissenswertes aus der Kulturgeschichte. Nach einer Unterbrechung in den Jahren 1890 und 1891 wurde die Reihe 1892 fortgesetzt. Nun änderte sich der Inhalt zugunsten von heimatgeschichtlichen Beiträgen, die im Laufe der Zeit immer mehr den Inhalt der Beilage bestimmten.

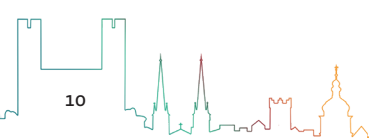
Die „Saalfische“ erschienen in den ersten drei Jahren wöchentlich, ab 1892 dann vierzehntägig. Vom Jahrgang 1914 wurden nur 16 Nummern herausgegeben; der Beginn des Ersten Weltkrieges im August desselben Jahres nötigte die Redaktion, die beliebte Beilage einzustellen. Es dauerte sieben Jahre, bis im Jahre 1922 ein neuer Anfang gemacht werden konnte.

Die Anzahl der jährlich erschienenen Nummern schwankte zunächst. Zwischen 1926 und 1933 gab es eine wöchentliche Lieferung, danach eine vierzehntägige und schließlich nur noch eine monatliche Herausgabe. Der Beginn des Zweiten Weltkrieges setzte der Herausgabe der „Saalfische“ dann ein jähes Ende. Die letzte Nummer erschien am 19. August 1939, wenige Tage vor Kriegsbeginn.

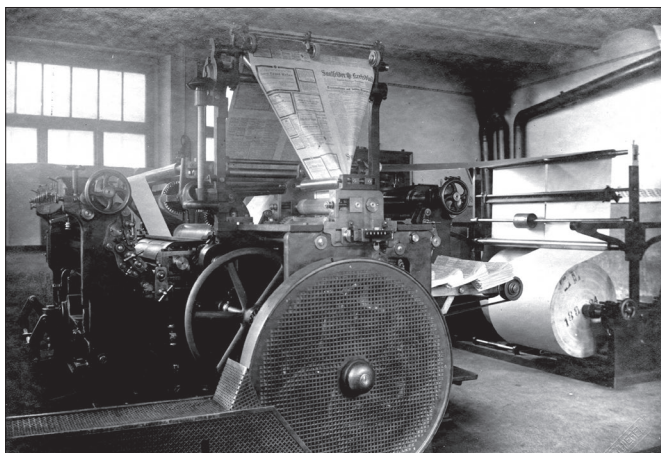
Am 1. April 1900 übernahm der gelernte Buchdrucker Adolf Auerbach (1855-1911) von den Brüdern Niese sowohl die Druckerei als auch den Verlag mit damals zwanzig Angestellten. Auerbach konnte die Geschäfte aber nur ein reichliches Jahrzehnt, bis zu seinem Tode im Jahre 1911, führen. Seine Erben verkauften beide Unternehmen einschließlich der Gebäude für 45.000 Mark an den Buchhändler Werner Klöppel (1881-1962) aus Eisleben. Klöppel investierte in die Vergrößerung und Modernisierung der Druckerei, die



Werner Klöppel. Foto, um 1950.  
(Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)



nun den Namen „Buchdruckerei Adolf Niese Nachfahren, Werner Klöppel“ erhielt. Für weitere 75.000 Mark schaffte er eine „Heureka“-Rotationsmaschine an, dazu eine erste Setzmaschine. Auch in den Folgejahren wurde der Maschinenbestand systematisch ausgebaut, so dass die Druckerei bis 1921 über drei Schnellpressen, mehrere Tiegeldruckpressen, zwei Setzmaschinen, eine Rundstereotypie-Rotationsmaschine und etliche Verarbeitungsmaschinen verfügte. Im selben Jahr erhielten die Mitarbeiter anlässlich des 50. „Geburtstages“ des „Kreisblattes“ Prämien in einer Gesamthöhe von 10.000 Mark.



Druck des „Saalfelder Kreisblattes“. Ausgabe vom 4. Mai 1917. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Vor allem in den Jahren nach dem Ersten Weltkrieg sorgten Klöppel als Verleger und Karl Pilz als Redakteur für weitere regelmäßig erscheinende Beilagen und vergrößerten den Umfang des Kreisblatts auf acht Seiten täglich. Der monatliche Bezugspreis lag mit der Zustellgebühr im Durchschnitt bei 2,20 Reichsmark. Von den Beilagen sind besonders die „Woche im Bild“, „Des Landmanns Sonntagsblatt“ und jene über Kunst, Wissenschaft und Technik erwähnenswert. In den 1930er Jahren erschienen neben den „Saalfischen“ als weitere heimatkundliche Veröffentlichungen in loser Folge zudem die „Saalfelder Geschichtsblätter“. Auch die mundartlichen Beiträge „Schwambanoromo“ und später „Heimatklänge“ hatten an der Beliebtheit der Zeitung einen großen Anteil und sorgten mit dafür, dass die Abonnentenzahl auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten nicht zurückging. Die Auflage betrug 1929 schließlich 7500 Exemplare und stieg weiter an.

Bereits 1924 wurde der „Radiodienst“ eingeführt: Die Redaktion empfing nun Nachrichten über das neue Medium des Rundfunks und ließ diese sofort abdrucken. So gewann das „Kreisblatt“ an Aktualität und erarbeitete sich einen Informationsvorsprung gegenüber regionalen Konkurrenten. Schon bald war eine erneute

## Waldhotel-Restaurant Mellestollen

07318 Saalfeld, Wittmannsgereuther Str.

Tel.: 0 36 71 - 82 00 Fax: 0 36 71 - 820 222

info@mellestollen.de www.mellestollen.de



### Kommen & Genießen

30 Zi, dav. 8 EZ, 19 DZ, 3 SUI,  
Restaurant mit guter Küche,  
Kaminzimmer, Tagungsraum,  
Wintergarten, Weinkeller,  
Kaffeeterrasse, Biergarten,  
Abenteuerspielplatz,  
Streichelzoo, Wanderwege ab  
Saalfeld und rund ums Haus;  
**Saunalandschaft**  
Finnische- und Dampfsauna;

### Stollenbesichtigung

im Besucherbergwerk  
„Mellestollen“, Führungen;  
**Bowlingspaß**  
für Alt & Jung, zwei Bahnen  
mit Gastronomie;  
**Tennisplatz**  
mitten im Grünen;  
**Alle Freizeitangebote  
auf Vorbestellung!**

**Restaurant: Mo - Fr ab 15:00 Uhr, Sa/So/FT ab 11:00 Uhr  
„Glück auf!“ Fam. Pröschold & Flairteam**

Jährlich erleben Tausende Frauen und Kinder  
ihr Zuhause als einen Ort der Angst und Gewalt.

## HIMMEL VERSPROCHEN. HÖLLE ERLEBT.

Bedroht, geschlagen und am Ende ihrer psychischen Kräfte suchen sie Schutz in einem der 360 Frauenhäuser in Deutschland. Dort sind sie in Sicherheit und erhalten Unterstützung, um zu einem selbstbestimmten, gewaltfreien Leben zurückzufinden.

Frauenhäuser schützen.

Frauenhilfe Saalfeld-Rudolstadt

Telefon: 03672 343659

Notruf: 0172 371137



Gefördert durch





Erweiterung am Standort Sonneberger Straße erforderlich (1925/26) und es kam eine dritte Setzmaschine hinzu. Ende 1929 wurden Verlag und Druckerei als GmbH zusammengefasst („Adolf Niese Nachfahren GmbH“).



„Kreisblatt“-Druckerei Sonneberger Straße 2 nach dem Umbau von 1925/26. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Das „Saalfelder Kreisblatt“ war in seinem Verbreitungsgebiet die älteste, beliebteste und auch meistgelesene Zeitung. Es entsprach weitgehend dem Informations- und auch dem Unterhaltungsbedürfnis breiter Schichten der Bevölkerung, berichtete über die Geschehnisse in Stadt und Land allseitig und doch überschaubar und schien für eine große Mehrheit seiner Leser unabhängig zu sein. So behauptete es sich auch im Wettbewerb mit dem in Saalfeld über mehr als vier Jahrzehnte (1890-1933) erscheinenden „Volksblatt“. Letzteres wurde von dem bekannten Sozialdemokraten und späteren Reichstagsabgeordneten Arthur Hofmann herausgegeben und war lange Zeit hindurch von bedeutendem politischem Einfluss, fand seine Leser aber weitgehend nur im SPD-nahen Milieu. Auch im Kampf um den lukrativen Anzeigenmarkt unterlag es regelmäßig dem populäreren „Kreisblatt“.

Die Konkurrenz von „links“ bewirkte jedoch, dass sich die ursprünglich eher nationalliberale Ausrichtung des „Kreisblattes“ ab 1890 schrittweise nach rechts verschob. Vor allem während und nach dem Ersten Weltkrieg bezog es zunehmend konservative Positionen, das Liberale trat immer mehr in den Hintergrund. Diese veränderte Akzentuierung ging letztlich auf Werner Klöppel selbst zurück, der politisch eher „rechts“ stand und seine Zeitung gegenüber dem „Volksblatt“ abzugrenzen suchte. Als 1933 die Nationalsozialisten an die Macht gelangten, zahlte sich diese Strategie aus. Während des sozialdemokratische „Volksblatt“ umgehend verboten wurde, durfte das „Kreisblatt“ nicht nur weiter erscheinen, sondern war auch von seinem langjährigen, lästigen Konkurrenten befreit. Werner Klöppel, der nun in die NSDAP eintrat, gelang es sogar, zusätzlich den Auftrag zum Druck der „Thüringer Gauzeitung“ zu erhalten. Diese seit 1930 unter verschiedenen Na-

men bestehende nationalsozialistische Zeitung erreichte - durch massiven Druck der NSDAP auf ihre Mitglieder - rasch eine hohe Auflage. Das „Saalfelder Kreisblatt“ blieb aber auch weiterhin die beliebteste und meistgelesene Regionalzeitung, weil sie im Laufe der Jahrzehnte in ihrem Inhalt und in ihrer Gestaltung ihren Lesern immer vertrauter geworden war. Sie wurde sorgfältig redigiert und war den Abonnenten eine zuverlässige Informationsquelle. Ihre verschiedenen Beilagen entsprachen den Interessengebieten breiter Leserkreise und sorgten damit für einen beträchtlichen Bildungs- und Unterhaltungswert. Zudem war das „Kreisblatt“ nach 1933 die einzige Saalfelder Tageszeitung, die nicht unmittelbar den NS-Machthabern unterstand. Sie zu beziehen konnte daher jetzt sogar als Ausdruck stillen Protests aufgefasst werden – obgleich sie inhaltlich weitestgehend „auf Linie“ lag.

Im Jahre 1936 erfolgte die Umwandlung der GmbH in eine Kommanditgesellschaft. Als Inhaber fungierte Werner Klöppel, als Kommanditisten zusätzlich seine beiden Söhne Herbert und Heinz. Als das „Saalfelder Kreisblatt“ 1943 schließlich infolge kriegsbedingter Rationalisierungsmaßnahmen mit der „Thüringer Gauzeitung“ zusammengelegt wurde und Ende März sein Erscheinen einstellen musste, wurde das in der Stadt und im Kreisgebiet lebhaft bedauert. In der Sonneberger Straße stellte man anschließend noch zwei Jahre lang die „Gauzeitung“ her, dann setzte der Bombenangriff auf Saalfeld vom 9. April 1945 dem Druckgeschehen vorübergehend ein Ende. Bereits im Juli konnte der Betrieb jedoch wieder aufgenommen werden. Aufgrund ihrer optimalen räumlichen und technischen Ausstattung war die bisherige „Kreisblatt“-Druckerei auch unter den neuen, dramatisch veränderten politischen Verhältnissen unentbehrlich. Man druckte nun zuerst Ausgaben einer sowjetischen Armeezeitung und ab August 1945 die der KPD gehörende „Thüringer Volkszeitung“ (ab 1953 „Volkswacht“) mit vier Seiten Umfang und einer Auflage von stolzen 30.000 Exemplaren. Werner Klöppel allerdings galt als vorbelastet und musste gehen.

Bis 1947 erfolgte die schrittweise Sequestrierung des Betriebes, 1948 dann die Umfirmierung zur „Gutenberg Buchdruckerei und Verlagsanstalt Saalfeld – Betrieb des VOB Aufwärts“ als Teilbetrieb der zur LDPD gehörenden Gutenberg-Druckerei Weimar. Der Zeitungsdruck, der zuletzt nur noch den Lokalteil der „Volkswacht“ umfasste hatte, endete 1954. In Saalfeld verblieb danach einzig die Lokalredaktion.

Die Druckereigeschichte des Standorts Sonneberger Straße 2 nach 1954 aber ist ein eigenes Kapitel, das mit dem einstigen „Kreisblatt“ nichts mehr zu tun hat.

## Saalfelder Montagsmarkt

Jeweils am ersten Montag im Monat treffen sich Händler aus unserem Landkreis, Thüringen und den angrenzenden Bundesländern in Saalfeld/Saale zum Montagsmarkt. Es ist ein beliebter Markt bei der Bevölkerung der Stadt und des Landkreises, welcher aus dem Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken ist.

Durchgeführt wird er auf dem Saalfelder Marktplatz und in der angrenzenden Fußgängerzone. Der Saalfelder Montagsmarkt bietet jede Art von Textilien, Schuhe, Lederware, Felle, Haushaltswaren, CDs, Bücher, Wurstwaren, Käse, Gardinen, Gewürze, Kopfbedeckungen, Kinderbekleidung und vieles mehr an.

### Termine:

7. Februar 2022	9 Uhr
7. März 2022	9 Uhr
4. April 2022	9 Uhr
2. Mai 2022	9 Uhr
30. Mai 2022	9 Uhr
4. Juli 2022	9 Uhr
1. August 2022	9 Uhr
19. September 2022	9 Uhr
10. Oktober 2022	9 Uhr
7. November 2022	9 Uhr

## Saalfelder Wochenmarkt

Auf dem Saalfelder Wochenmarkt finden sich vorrangig Produkte aus dem Thüringer Umland. Besonders für Liebhaber von saisonalen Pflanzen und Gemüsesorten steht ein umfassendes Angebot bereit.

Ein Einkauf fernab von abgepackten und vielgereisten Lebensmitteln aus dem Supermarkt, den Einkaufskorb gefüllt mit Köstlichkeiten, von welchen man auch weiß, woher sie kommen. Die, von vielen Seiten gelobte, harmonische Stimmung lädt zum Verweilen ein, zum Beispiel mit einem leckeren Broiler vom gleichnamigen Stand.

Das alles macht den Markt wahrhaft zu einem Ort, der die Seele „voll(ge)tankt mit Freude“ und zu einem bewussteren Umgang mit Lebensmitteln anregen kann.

In der Sommerzeit kann man das Angebot des Wochenmarktes dienstags und donnerstags von 7:00 bis 18:00 Uhr und am Samstag von 7:00 bis 12:00 Uhr nutzen. In der kalten Jahreszeit beginnen die Marktaktivitäten um 8:00 Uhr.

# Trödelmarkt Saalfeld



**Anmeldung und Anfragen**  
**Dieter Blochberger: 0173 56 45 244**  
 oder  
**Heike Blochberger: 0174 240 59 06**  
**Troedelmarkt-Saalfeld@web.de**

Alle Trödelmärkte finden jeweils Sonnabend auf dem Festplatz am Weidig in 07318 Saalfeld statt.

**23.04.2022, 07.05.2022, 04.06.2022,  
06.08.2022, 17.09.2022, 15.10.2022**

jeweils von 9.00–16.00 Uhr  
 Lfd. Meter = 4,00 € / Kfz am Stand frei.  
 Kinder bis 12 Jahre / 2 Meter gratis.  
 Es sind ausreichend kostenlose Parkplätze vorhanden.

Der Veranstalter ist am Veranstaltungstag am Imbiss an der Platzzufahrt oder unter o.g. Telefonnummer zu erreichen.

Änderungen vorbehalten.



**HILFE TELEFON**  
**GEWALT GEGEN FRAUEN**

08000 116 016



## Veranstaltungsübersicht Januar - Februar 2022

- Sa, 01.01. - Gottesdienst am Sonntag  
Sa, 31.12.22 ab 9:30 Uhr | Johanneskirche Saalfeld,  
Gertrudiskirche Graba und Marienkirche Gorndorf
- Erlebnisausstellung im Gärtnerhaus  
Ein besonderes Highlight bildet ein virtueller 360-Grad-  
Rundgang durch die Villa  
täglich 10 - 16 Uhr | Gärtnerhaus im Bergfriedpark
- Erlebnisausstellung im Oberen Tor  
Entdecken Sie die Steinerner Chronik  
täglich 10 - 16 Uhr | Oberes Tor
- Erlebnisausstellung im Darrtor  
Es geht ins Gefängnis ...  
... heute allerdings nur noch zu Besuch  
täglich 10 - 16 Uhr | Darrtor
- Sa, 01.01. - „Bürger und Bauer scheidet nichts als die Mauer“  
So, 26.06.22 Saalfeld und seine Stadtbefestigung - Sonderausstellung  
Stadtmuseum Saalfeld
- Sa, 01.01. - Saalfelder Eiszauber  
So, 09.01.22 Saalfelder Marktplatz
- Ilona Schlupeck  
Zum 65. Geburtstag  
10 - 17 Uhr | Saale Galerie
- Di, 04.01.22 Vorhang zu!  
Vorlesezeit für Kinder bis 7 Jahre  
16 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek
- Sa, 08.01.22 Große Abschlussparty - Saalfelder Eiszauber  
Eintritt frei  
19 Uhr | Saalfelder Marktplatz
- So, 09.01.22 Führung Villa Bergfried  
Anm.: 03671\_598272 | liegenschaften@stadt-saalfeld.de  
14 Uhr | Villa Bergfried
4. Sinfoniekonzert „Klänge der Erinnerung“  
Werke von Mansurjan, Bloch und Brahms  
19:30 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meiningener Hof
- Sa, 15.01.22 Wanderung  
Paulinzella - Horba - Milbitz - Rottenbach  
Strecke: ca. 10 km  
Anmeldung und Rückfragen: 0151\_28294840
4. Sinfoniekonzert „Klänge der Erinnerung“  
19:30 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meiningener Hof

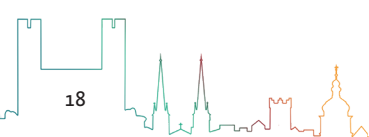


BIBLIOTHEK  
**SAALFELD/SAALE**  
Stadt- und Kreisbibliothek

*Ein Raum ohne Bücher ist wie ein  
Körper ohne Seele.*

Marcus Tullius Cicero





18

Di, 18.01.22 Von Fischen und Wünschen  
Kinderliederkonzert (ab 3 Jahren)  
9 und 10:15 Uhr | Musikschule Saalfeld

Goethe-Gesellschaft Vortrag  
19 Uhr | Stadtmuseum Saalfeld

Mi, 19.01.22 Von Fischen und Wünschen  
Kinderliederkonzert (ab 3 Jahren)  
9 und 10:15 Uhr | Musikschule Saalfeld

Jahreshauptversammlung Geschichts- und Museums-  
verein Saalfeld  
19 Uhr | Stadtmuseum Saalfeld

So, 23.01.22 Führung Villa Bergfried  
Anm.: 03671\_598272 | liegenschaften@stadt-saalfeld.de  
14 Uhr | Villa Bergfried

So, 30.01.22 Weihnachtsoratorium  
17 Uhr | Johanneskirche

Di, 01.02. -  
Sa, 31.12.22 Saalfelder Grottoneum - Afassen, Staunen, Mitmachen  
Mai - Oktober | täglich 10 - 17 Uhr  
November - April | täglich 11 - 15:30 Uhr  
Saalfelder Feengrotten

Führung Feengrotten\*  
Tief im Berg, in der Welt der Zwerge und Grottenfeen  
Mai - Oktober | täglich 10 - 17 Uhr  
November - April | täglich 11 - 15:30 Uhr  
Saalfelder Feengrotten

Kinderführung „Zwergentour“\*  
Tief im Berg, in der Welt der Zwerge und Grottenfeen  
täglich 11 und 13 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Inhalation im Naturheilstollen für Erwachsene\*  
Durchatmen in den Saalfelder Feengrotten  
Di - So 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr  
Heilstollen Feengrotten

Kinder-Stunde im Naturheilstollen\*  
Durchatmen in den Saalfelder Feengrotten  
Di - So 16:15 - 17:15 Uhr | Heilstollen Feengrotten

Di, 01.02. -  
Sa, 31.12.22 Abend-Inhalation im Naturheilstollen für Erwachsene\*  
Durchatmen in den Saalfelder Feengrotten  
Di - Do 17:30 - 19:30 Uhr | Heilstollen Feengrotten

Di, 01.02.22 Vorhang zu!  
Vorlesezeit für Kinder bis 7 Jahre  
16 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek

# WLADIMIR KAMINER

Lesung

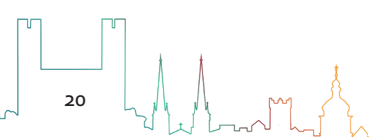


**Verschoben auf**  
**18.09.2022**  
**18 Uhr**

**MEININGER HOF**

[www.saalfeld-kultur.de](http://www.saalfeld-kultur.de)





- Sa, 05.02.22 Schneewittchen - Das Musical  
Fantastische Abenteuer, vergiftetes Obst und ein mysteriöser Trank  
15 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
- So, 06.02.22 Führung Villa Bergfried  
Anm.: 03671\_598272 | liegenschaften@stadt-saalfeld.de  
14 Uhr | Villa Bergfried
- Mo, 07.02.22 Montagsmarkt  
ab 9 Uhr | Saalfelder Innenstadt
- Fr, 11.02.22 5. Sinfoniekonzert „Der Glanz von Paris“  
Werke von Farrenc, Saint-Saëns und Dubois  
19:30 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
- Sa, 12.02.22 Wanderung  
Saalfeld - Eisenberg - Bad Blankenburg  
Strecke: ca. 10 km  
Anmeldung und Rückfragen: 0151\_28294840
- Taschenlampentour\*  
Erlebnisführung für die ganze Familie  
16:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten
5. Sinfoniekonzert „Der Glanz von Paris“  
Werke von Farrenc, Saint-Saëns und Dubois  
19:30 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
- Mi, 16.02.22 Die Glocken der Johanneskirche  
Vortrag Geschichts- und Museumsverein Saalfeld  
19 Uhr | Saalfelder Stadtmuseum
- Do, 17.02.22 Spielevormittag in den Ferien  
10 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek
- Taschenlampentour\*  
Erlebnisführung für die ganze Familie  
16:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten
- Do, 17.02.22 Märchenkino in der Stahlblauen Grotte  
Dornröschen (DEFA)  
(um Voranmeldung wird gebeten)  
17 Uhr | Schaubergwerk Morassina
- Sa, 19.02.22 Taschenlampenführung  
(um Voranmeldung wird gebeten)  
Auf Entdeckungsreise durch das Schaubergwerk  
14:30 Uhr | Schaubergwerk Morassina
- Taschenlampentour\*  
Erlebnisführung für die ganze Familie  
16:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten



# GREGOR GYSI

präsentiert seine neue Autobiografie

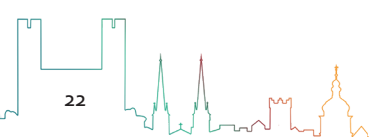
„Ein Leben ist zuwenig“

25.02.2022 | 19.30 Uhr

MEININGER HOF

[www.saalfeld-kultur.de](http://www.saalfeld-kultur.de)

SAALFELD + KULTUR



Sa, 19.02.22 **Bermuda Zweieck**  
 Das Bermuda Zweieck hat zwei Ecken und macht  
 Klavierkabarett auf Abwegen  
 20 Uhr | Villa Weidig

Gregor Gysi präsentiert seine neue Autobiografie  
 „Ein Leben ist zu wenig“  
 19:30 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof

So, 27.02.22 **Führung Villa Bergfried**  
 Anm.: 03671\_598272 | liegenschaften@stadt-saalfeld.de  
 14 Uhr | Villa Bergfried

*Änderungen bzw. Terminausfälle aufgrund der aktuellen Situation sind  
 möglich. Weitere Informationen erhalten Sie auf [www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de).*

### \* Infos zu Stadt- und Erlebnisführungen

#### Um Voranmeldung wird gebeten.

Alle Stadt- und Erlebnisführungen sind auch als Gutschein erhältlich  
 und online buchbar unter [www.saalfeld-tourismus.de](http://www.saalfeld-tourismus.de).

**Tourist-Information** • Markt 6 • ☎ 03671 - 522181  
[info@saalfeld-tourismus.de](mailto:info@saalfeld-tourismus.de) • [www.saalfeld-tourismus.de](http://www.saalfeld-tourismus.de)

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr

**Tipp: Besuch der Saalfelder Feengrotten**  
 Feengrottenweg 2 • ☎ 03671 - 55040 • [www.feengrotten.de](http://www.feengrotten.de)

Klassische Führungen • Febr. - Dez. alle 20 - 30 Minuten  
 Zwergentouren • Taschenlampentouren • und vieles mehr...

# Erkältungen vorbeugen



# Heilstollen

[www.feengrotten.de](http://www.feengrotten.de)

Schaubergwerk  
**MORASSINA**   
 & Heilstollen St. Barbara



Besuchen Sie uns  
 in Schmiedefeld.

tägliche Führungen ab 10:00 Uhr

Schwefelloch 1 Tel. 036701 / 61577  
 07318 Saalfeld [info@morassina.de](mailto:info@morassina.de)  
 OT Schmiedefeld [www.morassina.de](http://www.morassina.de)







## Übersicht Veranstaltungsorte

- 1** **Tourist-Information** | Markt 6 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_522181 | [info@saalfeld-tourismus.de](mailto:info@saalfeld-tourismus.de)  
[www.saalfeld-tourismus.de](http://www.saalfeld-tourismus.de)
- 2** **Johanneskirche** | Kirchplatz | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_455940 | [buero@evangelische-kirche-saalfeld.de](mailto:buero@evangelische-kirche-saalfeld.de)  
[www.evangelische-kirche-saalfeld.de](http://www.evangelische-kirche-saalfeld.de)
- 3** **Stadt- und Kreisbibliothek** | Markt 7 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_598451 | [bibliothek@stadt-saalfeld.de](mailto:bibliothek@stadt-saalfeld.de)  
[www.bibliothek-saalfeld.de](http://www.bibliothek-saalfeld.de)
- 4** **Saale-Galerie** | Brudergasse 9 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_510176 | [saale-galerie@t-online.de](mailto:saale-galerie@t-online.de)  
[www.saale-galerie.de](http://www.saale-galerie.de)
- 5** **Stadtmuseum Saalfeld** | Münzplatz 5 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_598471 | [info@museumimkloster.de](mailto:info@museumimkloster.de)  
[www.museumimkloster.de](http://www.museumimkloster.de)
- 6** **Saalfelder Feengrotten** | Feengrottenweg 2 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_55040 | [kundenservice@feengrotten.de](mailto:kundenservice@feengrotten.de)  
[www.feengrotten.de](http://www.feengrotten.de)
- 7** **Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof** | Alte Freiheit 1 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_359590 | [kulturbetrieb@stadt-saalfeld.de](mailto:kulturbetrieb@stadt-saalfeld.de)  
[www.meininger-hof.de](http://www.meininger-hof.de)
- 8** **Burgruine Hoher Schwarm** | Schwarmgasse | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_522181 | [info@saalfeld-tourismus.de](mailto:info@saalfeld-tourismus.de)  
[www.saalfeld-tourismus.de](http://www.saalfeld-tourismus.de)
- 9** **Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt** | Markt 20 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_8880 | [info@sparkasse-saalfeld-rudolstadt.de](mailto:info@sparkasse-saalfeld-rudolstadt.de)  
[www.sparkasse-saalfeld-rudolstadt.de](http://www.sparkasse-saalfeld-rudolstadt.de)
- 10** **Jugend- und Stadtteilzentrum** | Albert-Schweitzer-Straße 144 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_67710 | [a.tauchnitz@diakonie-wl.de](mailto:a.tauchnitz@diakonie-wl.de)  
[www.diakonie-wl.de](http://www.diakonie-wl.de)
- 11** **Gertrudiskirche** | An der Gertrudiskirche 2 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_455940 | [buero@evangelische-kirche-saalfeld.de](mailto:buero@evangelische-kirche-saalfeld.de)  
[www.evangelische-kirche-saalfeld.de](http://www.evangelische-kirche-saalfeld.de)
- 12** **Schlosskapelle** | Schloßstraße 24 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_8230 | [gebäude.liegenschaften@kreis-slf.de](mailto:gebäude.liegenschaften@kreis-slf.de)  
[www.kreis-slf.de](http://www.kreis-slf.de)
- 13** **CINEPLEX Saalfeld** | Blankenburger Straße 8-10 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_528899 | [www.cineplex.de](http://www.cineplex.de)

- 14** **Dreifelderhalle Grüne Mitte** | Grüne Mitte 17 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_458564 | [gebäude.liegenschaften@kreis-slf.de](mailto:gebäude.liegenschaften@kreis-slf.de)  
[www.kreis-slf.de](http://www.kreis-slf.de)
- 15** **Freiwillige Feuerwehr Saalfeld** | Beulwitzer Straße 7 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_536812 | [feuerwehr@stadt-saalfeld.de](mailto:feuerwehr@stadt-saalfeld.de)  
[www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de)
- 16** **Thüringen-Kliniken „Georgius Agricola“ GmbH** | Rainweg 68 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_540 | [info@thueringen-kliniken.de](mailto:info@thueringen-kliniken.de)  
[www.thueringen-kliniken.de](http://www.thueringen-kliniken.de)
- 17** **Festplatz Am Weidig** | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_598271 | [liegenschaften@stadt-saalfeld.de](mailto:liegenschaften@stadt-saalfeld.de)  
[www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de)
- 18** **Schier-Optik** | Saalstraße 6 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_2776 | [info@schier-optik.de](mailto:info@schier-optik.de)  
[www.schier-optik.de](http://www.schier-optik.de)
- 19** **Klubhaus Saalfeld** | Breitscheidstraße 1b | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_2229 | [kontakt@klubhaus-ev.de](mailto:kontakt@klubhaus-ev.de)  
[www.klubhaus-ev.de](http://www.klubhaus-ev.de)
- 20** **Stadion „An den Saalewiesen“** | An den Saalewiesen | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 0171\_9731934 | [sportabteilung@stadt-saalfeld.de](mailto:sportabteilung@stadt-saalfeld.de)  
[www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de)
- 21** **Schwimmhalle** | Kelzstraße 27 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671 2017 od. 03671\_598315 | [schwimmhalle@stadt-saalfeld.de](mailto:schwimmhalle@stadt-saalfeld.de)  
[www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de)
- 22** **Freibad** | Tiefer Weg 7 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_33917 (Mai bis Sept.) | [sportabteilung@stadt-saalfeld.de](mailto:sportabteilung@stadt-saalfeld.de)  
[www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de)
- 23** **Villa und Park Bergfried** | Bergfried 1 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_598271 | [liegenschaften@stadt-saalfeld.de](mailto:liegenschaften@stadt-saalfeld.de)  
[www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de)
- 24** **Nikolauskapelle** | Kapellenstraße 1 | 07318 Saalfeld/Saale OT Köditz  
Tel. 03671\_455940 | [buero@evangelische-kirche-saalfeld.de](mailto:buero@evangelische-kirche-saalfeld.de)  
[www.evangelische-kirche-saalfeld.de](http://www.evangelische-kirche-saalfeld.de)
- 25** **Kleine Bühne Saalfeld in der Villa Weidig** | Am Weidig 1 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 0174\_4474309 | [www.kleinebuehnesaalfeld.de](http://www.kleinebuehnesaalfeld.de)
- 26** **Bibliothek Gorndorf** | Albert-Schweitzer-Str. 144 | 07318 Saalfeld/Saale  
Tel. 03671\_641174 | [bibliothek@stadt-saalfeld.de](mailto:bibliothek@stadt-saalfeld.de)  
[www.bibliothek-saalfeld.de](http://www.bibliothek-saalfeld.de)

## Veranstaltungshighlights 2022 in Saalfeld

		27.08.22	Bibliotheksfest (Stadt- und Kreisbibliothek)
05.02.22	Schweewittchen - Das Musical Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof		Hopfenzupfen (Bürgerliches Brauhaus)
		08.09. - 11.09.22	Saalfelder Bierfest (Innenstadt)
24.02.22	Gregor Gysi Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof	11.09.22	Tag des offenen Denkmals
05.03.22	Frauentagsfeier (Stadtmuseum Saalfeld)	16.09.22	Saalfelder Einkaufsnacht (Innenstadt)
11.03. - 12.03.22	Kellerbierfest (Bürgerliches Brauhaus)	20.09.22	The Gregorian Voices (Stadtmuseum Saalfeld)
14.03.22	Inka Bause & Freunde (Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof)		Weltkindertag (Schaubergwerk Morassina)
20.03.22	Dornröschen - Klassisches Ballett Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof	23.09. - 25.09.22	Weltsichten Festival (Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof)
22.03.22	Maren Gottschalk: die Lebensgeschichte der Sophie Scholl (Stadt- und Kreisbibliothek)	25.09.22	Herbstmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag (Innenstadt)
25.03.22	Ute Freudenberg & Band (Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof)	31.10.22	Halloween (Schaubergwerk Morassina)
02.04.22	Jule Malischke (Schier Optik)	02.11.22	The Beatbox - Beatles Live Again (Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof)
10.04.22	Frühlingsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag (Innenstadt)	27.11.22	Adventskonzert (Schaubergwerk Morassina)
08.05.22	Autofrühling mit verkaufsoffenem Sonntag Innenstadt	04.12.22	Moving Shadows (Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof)
06.05. - 08.05.22	Good Food Festival (Markt)	11.12.22	Advent im Kloster (Stadtmuseum Saalfeld) Grottenadvent (Schaubergwerk Morassina)
20.05.22	Saalfelder Einkaufsnacht (Innenstadt)	24.11. - 21.12.22	Weihnachtsmarkt 27.11. verkaufsoffener Sonntag
09.06. - 12.06.22	Saalfelder Marktfest (Innenstadt)		
18.06.22	130 Jahre Saalfelder Brauhaus (Bürgerliches Brauhaus)		
01.07. - 03.07.22	Kultursommer 2.0 (Stadtmuseum Saalfeld)		
09.07.22	Sommerfest (Schaubergwerk Morassina)		
15.07. - 17.07.22	Streetfood Festival (Innenstadt)		
20.08.22	Saalfelder Detscherfest (Innenstadt)		

## Sitzungspläne 2022

### Stadtrat

Die Sitzungen finden bis auf Weiteres im Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof, Alte Freiheit 1, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Mittwoch	2. Februar 2022	16 Uhr
Mittwoch	9. März 2022	16 Uhr
Mittwoch	6. April 2022	16 Uhr
Mittwoch	11. Mai 2022	16 Uhr
Mittwoch	15. Juni 2022	16 Uhr
Mittwoch	13. Juli 2022	16 Uhr
Mittwoch	14. September 2022	16 Uhr
Mittwoch	12. Oktober 2022	16 Uhr
Mittwoch	16. November 2022	16 Uhr
Mittwoch	14. Dezember 2022	16 Uhr

### Bau- und Wirtschaftsausschuss

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des Bürger- und Behördenhauses, Markt 6, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Mittwoch	26. Januar 2022	16 Uhr
Mittwoch	2. März 2022	16 Uhr
Mittwoch	30. März 2022	16 Uhr
Mittwoch	4. Mai 2022	16 Uhr
Mittwoch	8. Juni 2022	16 Uhr
Mittwoch	6. Juli 2022	16 Uhr
Mittwoch	10. August 2022	16 Uhr
Mittwoch	7. September 2022	16 Uhr
Mittwoch	5. Oktober 2022	16 Uhr
Mittwoch	9. November 2022	16 Uhr
Mittwoch	7. Dezember 2022	16 Uhr

### Ortsteilrat Arnsgeruth

Die Sitzungen finden im Beratungsraum der Feuerwehr Arnsgeruth, Saalfelder Straße 1, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Donnerstag	13. Januar 2022	18 Uhr
Donnerstag	7. April 2022	18 Uhr
Donnerstag	7. Juli 2022	18 Uhr
Donnerstag	8. September 2022	18 Uhr
Donnerstag	17. November 2022	18 Uhr

### Ortsteilrat Schmiedefeld

Die Sitzungen finden im Ratssaal des Gemeindehauses, Schmiedefelder Straße 35, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Montag	7. Februar 2022	19 Uhr
--------	-----------------	--------

Montag	2. Mai 2022	19 Uhr
Montag	18. Juli 2022	19 Uhr
Montag	7. November 2022	19 Uhr

### Ortsteilrat Beulwitz

Die Sitzungen finden im großen Schulungssaal des Feuerwehrgebäudes/Mitte, Beulwitzer Straße 6, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Freitag	21. Januar 2022	19 Uhr
Freitag	25. Februar 2022	19 Uhr
Freitag	25. März 2022	19 Uhr
Freitag	29. April 2022	19 Uhr
Freitag	3. Juni 2022	19 Uhr
Freitag	1. Juli 2022	19 Uhr
Freitag	2. September 2022	19 Uhr
Freitag	30. September 2022	19 Uhr
Freitag	4. Oktober 2022	19 Uhr
Freitag	2. Dezember 2022	19 Uhr

### Ortsteilrat Reichmannsdorf

Die Sitzungen finden im Bürgersaal in Reichmannsdorf, Goldgräberstraße 93, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Donnerstag	22. Februar 2022	18 Uhr
Donnerstag	19. Mai 2022	18 Uhr
Donnerstag	1. September 2022	18 Uhr
Donnerstag	8. Dezember 2022	18 Uhr

### Ortsteilrat Wittgendorf

Die Sitzungen finden im Beratungsraum des Feuerwehrhauses Wittgendorf, Wittgendorf 46, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Donnerstag	17. März 2022	18 Uhr
Donnerstag	23. Juni 2022	18 Uhr
Donnerstag	22. September 2022	18 Uhr
Donnerstag	15. Dezember 2022	18 Uhr

### Ortsteilrat Saalfelder Höhe

Die Sitzungen finden im Konferenzraum Außenstelle Kleingeswenda, Kleingeswenda 68, 07318 Saalfeld/Saale statt.

Dienstag	1. März 2022	18 Uhr
Dienstag	14. Juni 2022	18 Uhr
Dienstag	27. September 2022	18 Uhr
Dienstag	29. November 2022	18 Uhr

Pandemiebedingt können die Sitzungsorte im Zweifel abweichen. Bitte informieren Sie sich deshalb aktuell unter [saalfeld.de](http://saalfeld.de)





# 24. Thüringer

# WELTSICHTEN Festival



Umwelt- und Bildungszentrum



# Verschoben auf 23. - 25.09.2022

## SAALFELD | MEININGER HOF



@Stephan Orth

**Couchsurfing im Iran**  
Reise hinter verschlossene Türen



@Alexandra Griebels

**Azoren**  
Geheimnisvolle Inseln im Atlantik



@Martin Leonhardt

**100.000 Kilometer Südamerika**  
Menschen – Augenblicke – Abenteuer



@Heidi Thumme

**Abenteurer Grönland**  
gewaltig – fesselnd – mystisch

# Verschoben auf 23. - 25.09.2022



@Stephan Weurnisch

**Long Trail to Tibet**  
13.000 km durch 13 Länder



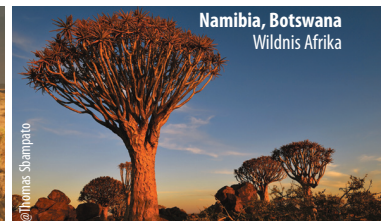
@Dirk Bleyer

**Australien**  
ein Jahr Freiheit



@Sonja Endlweber

**Der lange Ritt**  
7 Jahre unterwegs in USA, Kanada & Alaska



@Thomas Stampato

**Namibia, Botswana**  
Wildnis Afrika



@Pascal Volo

**Himalaya**  
Gipfel, Götter, Glücksmomente



@Pascal Volo

**Karawane der Menschlichkeit**

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen  
unter Tel. 03671/359590  
sowie auf [www.saalfeld-kultur.de](http://www.saalfeld-kultur.de)  
Weitere Informationen auf [www.weltsichten-festival.de](http://www.weltsichten-festival.de)





## Multimediale Ausstellung im Darrtor macht Geschichte der Stadt Saalfeld/Saale lebendig erlebbar

Das Vorhaben zur Erlebarmachung der Stadttore in Saalfeld/Saale nimmt weiter Gestalt an. Nach dem Oberen Tor ist nun auch die museale Ausgestaltung im Darrtor abgeschlossen. Besichtigt werden kann das umgebaute Darrtor unter 2G-Bedingung.

„Wir freuen uns, mit dem Darrtor das zweite der insgesamt vier erhaltenen Saalfelder Stadttore mit einer multimedialen Ausstellung zur Geschichte Saalfelds zu bereichern. Ein wichtiger Schritt, die Steinernen Chronik lebendig erlebbar zu machen, die touristische Attraktivität der Stadt zu steigern und damit Saalfeld als Kur- und Erholungsort zu stärken. Ziel ist es, alle erhaltenen vier Stadttore mit multimedialen Darstellungen zu gestalten und für Besucher zugänglich zu machen“, sagte Bürgermeister Dr. Steffen Kania und bedankte sich bei allen beteiligten Akteuren und Baufirmen, die bei der Umgestaltung involviert waren.



Im Zeitraum von Juli bis Dezember 2021 wurde die interaktive Ausstellung in dem aus dem 14. Jahrhundert stammenden und damit nachweislich ältesten Torturm der Stadt realisiert. Konzeption, Planung, Durchführung und Medienproduktion lag dabei, ebenso wie beim Oberen Tor, in den Händen der Monumedia GmbH Erfurt.

Die museale Ausgestaltung wird als Fortführung des im Oberen Tor begonnenen Rundganges umgesetzt. Dabei wird auf die Geschichte des bis zum Ende des 19. Jahrhunderts als städtisches Gefängnis genutzten Turmes eingegangen und Themen wie Recht und Gerichtsbarkeit beleuchtet. Besucher können durch eine his-



## Ihr regionaler Anbieter für Strom und Erdgas

### Kundenzentrum

Stadtwerke Saalfeld GmbH  
Markt 20 (Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt)  
07318 Saalfeld  
Telefon: 03671 590-0  
E-Mail: [kunden@stadtwerke-saalfeld.de](mailto:kunden@stadtwerke-saalfeld.de)

### Öffnungszeiten

Mo/Fr: 08:30 - 12:30 Uhr  
13:30 - 16:00 Uhr  
Di/Do: 08:30 - 12:30 Uhr  
13:30 - 18:00 Uhr  
Mi: 08:30 - 12:30 Uhr

# TOURIST INFORMATION

## SAALFELD



### Ihr Service-Partner vor Ort

- ✓ Touristische Auskünfte und Beratung
- ✓ Stadt- und Erlebnisführungen für Firmenfeiern
- ✓ Pauschalangebote für Gruppen und Individualgäste
- ✓ Souvenirs, Gutscheine, Wanderkarten, touristische Prospekte
- ✓ Veranstaltungstickets regional, thüringen- und deutschlandweit

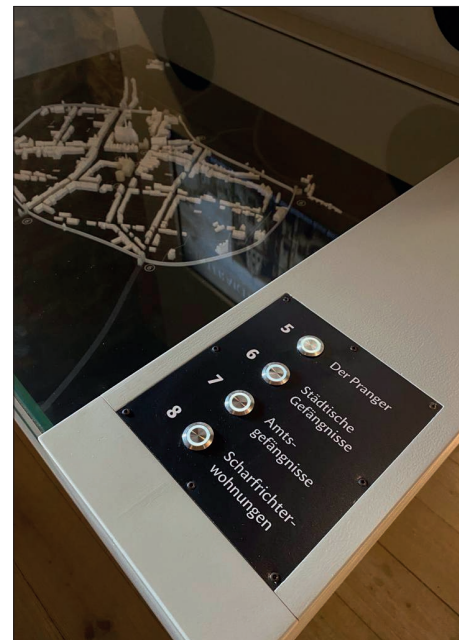
**Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr**

Markt 6 • 07318 Saalfeld • ☎ 03671 522181  
info@saalfeld-tourismus.de

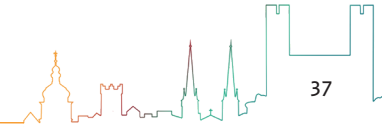
[www.saalfeld-tourismus.de](http://www.saalfeld-tourismus.de)

torische Marktstandkulisse wandeln und in einer Gefängniszelle Platz nehmen. Bildmontagen, eine 3D-Visualisierung und interaktive Medien informieren über die Gerichtsbarkeit Saalfelds, erzählen vom Schicksal der Gefangenen und verweisen auf Strafvollzug, Versorgung und Krankheiten zur damaligen Zeit.

Der Torturm wurde bereits in den Jahren 1991/92 und 1998 grundlegend saniert. Seit 1998 kann das Torinnere in den Sommermonaten dank des Engagements der Caritas und vieler Ehrenamtlicher besichtigt werden. Künftig ist das Darrtor täglich für die Öffentlichkeit zugänglich (Mai-September 9:00 – 18:00 Uhr, Oktober-April 10:00 –



16:00 Uhr). Tickets hierfür sind in der Tourist-Information Markt 6, sowie online im Ticketshop unter [www.saalfeld-tourismus.de](http://www.saalfeld-tourismus.de) erhältlich. Rund 200.000 Euro kostet die museale Einrichtung. Das Vorhaben wird mit 60 Prozent von der Thüringer Aufbaubank im Rahmen der Förderung der „Von Tor zu Tor“ (Darrtor, Saaltor, Blankenburger Tor) unterstützt.





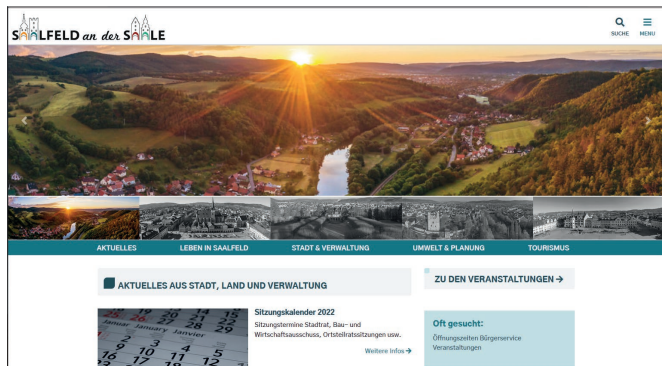
## Neue Homepage der Stadt Saalfeld/Saale online

Die Stadt Saalfeld/Saale hat ihren Internetauftritt überarbeitet. Die neu gestaltete Website präsentiert sich unter [www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de) modern, informativ und intuitiv und ist für verschiedene mobile Endgeräte wie Smartphones und Tablets optimiert. Die Homepage ist am 16. Dezember 2021 online gegangen.

Der Online-Auftritt ist deutlich entschlackt und übersichtlicher. Auch sorgen mehr Bildelemente für einen anschaulicheren Gesamteindruck. Gegliedert ist das neue Stadtportal in fünf Themenfelder: Aktuelles, Leben in Saalfeld, Stadt & Verwaltung, Umwelt & Planung und Tourismus. Unter diesen Punkten finden sich einfach, schnell und umfassend umfangreiche Informationen über die Stadt, Kommunalpolitik, Service der Stadtverwaltung, Kultur- und Freizeitangebote sowie vieles mehr. Wer auf Anhieb doch nicht das Gewünschte findet, kann seine Suchanfrage im entsprechenden Feld am oberen Rand der Homepage eingeben.

Bei der Überarbeitung wurde großer Wert gelegt auf Übersichtlichkeit, einfache Navigation und Serviceorientierung. Neben tagesaktuellen News aus Saalfeld/Saale ist eine Übersicht über Bürgerbeteiligungen sowie die Online-Terminvergabe für schnelle und unkomplizierte Behördengänge auf der Startseite prominent platziert.

Die Generalüberholung des Stadtportals erfolgte in Zusammenarbeit mit dem ortsansässigen IT-Unternehmen Batix Software GmbH. Die Stadt Saalfeld/Saale freut sich über Feedback, um die Seite weiter optimieren zu können. Falls den Nutzern beim Besuch der frisch gestalteten Homepage eine Unregelmäßigkeit in der Funktionalität oder der Darstellung auffallen sollte, werden sie gebeten, dies zu melden, per Mail an [presse@stadt-saalfeld.de](mailto:presse@stadt-saalfeld.de). Für Startschwierigkeiten bittet die Stadt Saalfeld/Saale um Verständnis.



## Mietspiegel für die Stadt Saalfeld/Saale

*gültig ab 01.01.2022*

Die Erstellung des Mietspiegels erfolgte durch die Stadt Saalfeld/Saale unter fachlicher Beteiligung von:

- Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Saalfeld/Saale mbH,
- Wohnungsgenossenschaft Maxhütte eG,
- WVG Wohnungsvermietungs-genossenschaft Saalfeld eG,
- GIV mbH, Gesellschaft f. Immobilienentwicklung u.-Vertrieb mbH,
- Handwerksbau AG Thüringen, Wohnungsgesellschaft Weimar,
- Beck Immobilien GmbH,
- CHW Hausverwaltung GmbH,
- Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergeverein Saalfeld e. V.,
- Mieterschutzgemeinschaft Ostthüringen e. V.,
- GWG Wohnungsbaugenossenschaft "Selbsthilfe" eG.

Für den aktuellen Mietspiegel wurde eine umfangreiche Datenerhebung durchgeführt. Berücksichtigung fanden die üblichen Entgelte, die in Saalfeld für freifinanzierten Wohnraum vergleichbarer Größe und Ausstattung in den letzten sechs Jahren vereinbart worden sind (§ 558 Abs. 2 BGB).

### Bedeutung des Mietspiegels/Gesetzliche Grundlagen

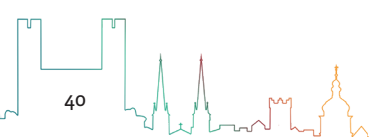
Der vorliegende Mietspiegel stellt einen einfachen Mietspiegel im Sinne § 558 c BGB dar. Er setzt keine Mietpreise fest, sondern ist als Richtlinie zur Ermittlung der ortsüblichen Vergleichsmiete zu verstehen. Der Mietspiegel dient als mögliche Grundlage für die Vereinbarung der Miethöhe bei Neuvermietung und als Begründungsmittel bei Mieterhöhungen bis zur ortüblichen Vergleichsmiete (§ 558 a Abs. 2 BGB).

### Geltungsbereich

Dieser Mietspiegel gilt grundsätzlich für die Stadt Saalfeld/Saale. Ausgenommen sind die 2018/2019 eingemeindeten Ortsteile und Arnsgereuth, da für diese keine Daten vorlagen.

Der vorliegende Mietspiegel gilt ausschließlich für nicht preisgebundene Mietwohnungen des freifinanzierten Wohnungsbaus. Er gilt insbesondere **nicht** für:

- Wohnungen des öffentlich geförderten, sozialen Wohnungsbaus,
- gewerblich und eigennutzte Wohnungen,



- Wohnungen, die Teil eines Jugendwohn-, Studentenwohn-, Alten-/Pflege- oder sonstigen Heimes sind,
- Wohnungen, die lediglich kurzzeitig oder vorübergehend vermietet sind (z. B. Ferienwohnungen),
- Einzelzimmer, die Teil einer Wohnung sind.

### Mietspiegeltabelle

Grundmiete in € je Quadratmeter Wohnfläche		
Wohnfläche bis 44,99 m <sup>2</sup>	Wohnfläche 45,00 – 69,99 m <sup>2</sup>	Wohnfläche ab 70,00 m <sup>2</sup>
4,87	4,51	4,60

### Grundmiete

Bei den im Mietspiegel ausgewiesenen Beträgen handelt es sich um die monatliche Miete je Quadratmeter Wohnfläche. Die Beträge stellen die Grundmiete (Netto-Kaltniete) dar. In diesen Beträgen sind keine Betriebskosten (z. B. Kosten für Wasser, Heizung, Müllabfuhr, Hausmeister, Gartenpflege, Stellplätze etc.) enthalten. In der Grundmiete sind auch keine Möblierungszuschläge (z. B. für Herd, Einbauküche etc.) enthalten.

### Wohnfläche

Bei der Einordnung in die Mietspiegeltabelle nach Wohnungsgrößen wird davon ausgegangen, dass die Berechnung der Wohnflächen auf Grundlage der Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung-WoFIV) erfolgt.

### Erläuterungen zur Anwendung

Grundlage für die Berechnung ist die Mietspiegeltabelle, die eine Unterteilung nach der Größe des angemieteten Wohnraumes aufweist. Gegenüber dem Mietspiegel 2017 wurden Lagekriterien neu eingeführt. Die Einteilung der Gebiete orientiert sich am Integrierten Stadtentwicklungskonzept 2019.

Die ausgewiesenen Werte können bei der Bestimmung der ortsüblichen Vergleichsmiete nicht isoliert, sondern immer nur im Zusammenhang mit den möglichen Zu- und Abschlägen und den Lagekriterien betrachtet werden.

Um die ortsübliche Vergleichsmiete für eine Wohnung nach diesem Mietspiegel zu ermitteln, sollten Sie wie folgt vorgehen:

1. Einordnung in obige Mietspiegeltabelle und Ermittlung der Grundmiete,
2. anhand der Karte (Anlage 1) erfolgt nun die Ermittlung des Zuschlages entsprechend der Wohnlage (Anlage 2),

- **Prefa**
- **Dächer**
- **Fassaden**

- **Gerüstbau**
- **Abdichtungen**
- **Zimmererarbeiten**
- **Klempnerarbeiten**



Mitglied der Dachdeckerinnung



**DACHDECKERFACHBETRIEB**  
**Gierga GmbH**

IHRE PARTNER FÜR DACH & WAND

[www.dachdecker-saalfeld.de](http://www.dachdecker-saalfeld.de)

Beulwitzer Straße 13 • 07318 Saalfeld  
Tel. 0 36 71 / 51 33 88 • Fax 0 36 71 / 3 31 75

**GRANITWERK FISCHER**



GmbH & Co. KG  
Heberndorf 79 – Henneberg  
07343 Wurzbach



### Ihr Lieferant für:

Schotter, Splitt, Edelsplitte, Aufhellungssplitte HEGRALIT®, farbige Splitte, Edelbrechsand, Bruchsteine, Frostschutz, Pflaster, Garten- u. Parksteine, Wasserbausteine, Gabionen

### Öffnungszeiten:

Montag–Freitag 6.00–18.00 Uhr (im Winter verkürzt)

Telefon: (036652) 351-0  
[www.granitwerk-fischer.de](http://www.granitwerk-fischer.de)

**Neues Buntes Lädchen**  
Geschenke und mehr

Inh. Drechselstube Matthias Ruppe - Aueweg 4 - 07318 Saalfeld



Neues Buntes Lädchen  
07318 Saalfeld · Saalstraße 24 · [www.neues-buntes-laedchen.de](http://www.neues-buntes-laedchen.de)

3. Zu- und Abschläge für den Wohnwert (Anlage 3) werden addiert bzw. subtrahiert.

**Die Karte (Anlage 1) zur Ermittlung der Wohnlage finden Sie auf [www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de).** Die Einstellung eines Straßenverzeichnisses soll zeitnah erfolgen. Sollte es Unklarheiten bei der Zuordnung einzelner Straßen geben, empfiehlt sich eine Nachfrage im Stadtplanungsamt der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale.

Bei den in der Rubrik „wohnerwerthöhennde Merkmale“ genannten Ausstattungsmerkmalen ist zu beachten, dass diese vom Vermieter gestellt sein müssen. Ausstattungen, die vom Mieter selbst erbracht wurden, bleiben hier unberücksichtigt.

### Anlage 2 - Zuschläge nach Wohnlage in €/m<sup>2</sup>

Altstadtkern	1,10 €
Nördliche Vorstadt	0,60 €
Obere Stadt-West	0,90 €
Obere Stadt-Süd	0,70 €
Krankenhaus	0,40 €
Frankenweg	0,60 €
Südstadt	1,10 €
Gründerzeit	0,40 €
Altsaalfeld	0,40 €
Gorndorf-Nord	0,40 €
Gorndorf-Süd	0,30 €
Vor der Heide	0,30 €
Alt-Graba	1,00 €
Graba-Erweiterung	0,50 €
Alte Kaserne	0,00 €
Wittmannsgereuther Straße	0,40 €
Aue am Berg	0,40 €
Beulwitz	0,40 €
Crösten	0,40 €
Wöhlsdorf	0,40 €
Remschütz	0,40 €
Köditz	0,40 €
Obernitz	0,40 €

### Anlage 3 - Zuschläge nach Wohnwert

Wohnwerterhöhendes Merkmal	Zuschlag in €/m <sup>2</sup>	Erläuterung
Wohnung in Haus bis max. 4 WE	0,30	
Gebäude mit Aufzug	0,45	für Wohnungen im EG nur, wenn Aufzug bis Keller und Boden
Bad und WC getrennt (in der Wohnung)	0,10	
Bad mit Badewanne und separater Dusche	0,20	
2. separates WC vorhanden	0,10	in der Wohnung, z. B. Gästetoilette
Außenrollläden an allen Fenstern / schließbare Fensterläden	0,40	auch Sicht- und Sonnenschutz wie Jalousien, Sonnensegel o. ä.
überwiegend hochwertiger Bodenbelag in gutem Zustand	0,20	mehr als 50% bezogen auf die Wohnfläche
barrierearm	0,30	barrierearmer Zugang zum Haus, zur Wohnung, zur Dusche
Balkon/ Loggia/ Terrasse/ Dachterrasse/ Veranda	0,20	
Garten zur alleinigen, kostenfreien Nutzung	0,60	
Gegensprechanlage mit Türöffner	0,10	
kostenfreier PKW-Stellplatz	0,40	für jede Wohnung des Objektes stellt der Vermieter wohnungsnah einen kostenfreien Stellplatz zur Verfügung
Fahrradschuppen/ Stellplatz für Fahrrad, Kinderwagen, Rollator etc.	0,05	zur gemeinschaftlichen Nutzung, abschließbar
Energieverbrauchswert bis 75 kWh	0,30	gemäß Energieverbrauchsausweis



Wohnwerterhöhendes Merkmal	Zuschlag in €/m <sup>2</sup>	Erläuterung
Energieverbrauchswert 75 bis < 120 kWh	0,20	gemäß Energieverbrauchsausweis
gehobene Wohnlage	0,15	z. B. begrüntes Wohnumfeld, aufgelockerte/ offene Bebauung, Versorgungseinrichtungen in fußläufiger Entfernung, gute Anbindung an öffentl. Nahverkehr

### Abschläge nach Wohnwert

Wohnwertminderndes Merkmal	Abschlag in €/m <sup>2</sup>	Erläuterung
ohne Aufzug	0,20	nur für Wohnungen ab dem 5. OG
Bad ohne Fenster	0,20	
Küche ohne Fenster	0,20	
überwiegend kein Bodenbelag	0,30	mehr als 50% bezogen auf die Wohnfläche
keine Heizung	1,00	
keine WWV-Bereitung	0,30	
ungünstiger Grundriss	0,10	z. B. Durchgangszimmer, gefangener Raum
keine Abstellmöglichkeit außerhalb der Wohnung	0,10	z.B. Keller, Boden, Schuppen zur alleinigen Nutzung
Energieverbrauchswert > 240 bis 400 kWh	0,20	gemäß Energieverbrauchsausweis
Energieverbrauchswert > 400 kWh	0,30	gemäß Energieverbrauchsausweis
einfache Wohnlage	0,15	z.B. ohne Begrünung, verdichtete Bebauung, Versorgungseinrichtungen schlecht erreichbar, schlechte Anbindung an öff. Nahverkehr
starke Umweltbeeinträchtigung	0,10	dauerhafte Beeinträchtigung durch Straßen- und Industrielärm, Abgase und Gerüche

## Die Stadt- und Kreisbibliothek informiert

Das letzte Quartal war trotz der steigenden saisonbedingten Infektionswelle, die naturbedingt viele Unwägbarkeiten bei der Planung von öffentlichkeitsrelevanten Aktivitäten mit sich bringt, recht turbulent zu Ende gegangen.

Da war zum Beispiel das **Abschlussfest „Ich bin eine Leseratte“ am 28.10.2021** mit dem Kinderbuchautor Jens Reinländer, der wie kein anderer die kleine Zuhörerschaft begeisterte. Für die kreativsten Ideen der Teilnehmer an diesem Leseprojekt gab es tolle Preise.

Der **„Bundesweite Vorlesetag“ am 19.11.2021** wird sicherlich heute noch einigen Kindern in Erinnerung geblieben sein, denn der Schriftsteller Christian Seltsmann hatte zur einzigartigen Mitmachaktion geladen – einer Live-Hörspiel-Produktion mit vielen zur Gitarre und Mundharmonika gespielten Liedern.

Aber auch hinter den Kulissen tat sich einiges, um in der virtuellen Welt die Bibliothek mit ihren Angeboten präsenter zu machen:

*Links auf der Homepage führen zu verschiedenen Kurzvideos!*

Zum Beispiel werden die neue Benutzungs- und Gebührensatzung und die Online-Recherche im Bibliothekskatalog auf YouTube erklärt.

Attraktiv und gerne gesehen wurden und werden die Vorlese- und Bastelvideos, Buchtipps und Neuerwerbungen auf dem YouTube-Kanal der Stadt Saalfeld/Saale und der Bibliotheks-Facebook-Seite.

Vor Weihnachten wurde wieder der barrierefreie **„Digitale Adventskalender“** für Groß und Klein erstellt, in dem unter anderem regionale Autorinnen portraitiert sowie weihnachtliche Buchempfehlungen und Videos gezeigt wurden.

Ab November konnten und können sich (solange der Vorrat reicht) Eltern kostenlose **„Lesestart-Sets 1-2-3“** für angehende kleine Leseratten zum Vorlesen abholen. Dabei handelte es sich um einen Stoffbeutel mit einem Vorlesebuch für Dreijährige und einer Informationsbroschüre für Eltern mit Alltagstipps zum Vorlesen und Erzählen.

Dieses bundesweite Leseförderprogramm will auf diese Weise helfen, kleine Kinder mit Büchern und der deutschen Sprache vertraut zu machen, denn das Lesen und Verstehen vom Gehörten

ist zentrale Voraussetzung für Bildung, beruflichen Erfolg, Integration und zukunftsfähige gesellschaftliche Entwicklung. Ein Grundanliegen, das auch die Stadt- und Kreisbibliothek engagiert mitträgt.

Der „Bücherbote“ für die Saalfelder Seniorenheime belieferte im letzten Jahr regelmäßig diese Einrichtungen mit Medienboxen. Das neue Projekt wurde mit Freude angenommen und hat sich somit bewährt. Auch 2022 ist das Projekt ein fester Bestandteil der sozialen Bibliotheksarbeit.

Und natürlich fanden die *Vorleseereihen „Vorhang zu!“* für Kinder bis sieben Jahre wieder Zulauf, als Vorlesepaten aus ihren Lieblingskinderbüchern vorlasen.

Diese beliebte Veranstaltung kann in diesem Jahr wieder jeweils am ersten Dienstag eines jeden neuen Monats um 16 Uhr in der Kinderbibliothek besucht werden - *so am 04.01. und am 01.02.2022*. Alle sind herzlich eingeladen!

Um Anmeldung vor Veranstaltungen und Beachtung der hygienischen und pandemierelevanten Vorschriften wird gebeten.

*Neu für 2022: Die Saalfelder Bibliothek bildet eine oder einen „Fachangestellte/n für Medien und Informationsdienste“, Fachrichtung Bibliothek aus, denn auch das Bibliotheksteam braucht kompetenten Nachwuchs.*

Weitere aktuelle Informationen über Ihre Stadt- und Kreisbibliothek in Saalfeld:

*[www.bibliothek-saalfeld.de](http://www.bibliothek-saalfeld.de), [www.facebook.com/bibliothek.saalfeld](https://www.facebook.com/bibliothek.saalfeld), Youtube-Kanal der Stadt Saalfeld/Saale, Aushänge im Bibliotheksgebäude!*



Cornelia Hockarth  
Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld



# Nähe ist einfach.



[ksk-slf-ru.de](http://ksk-slf-ru.de)

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen bei finanziellen Wünschen auch mal zu Hause persönlich berät.

 Kreissparkasse  
Saalfeld-Rudolstadt

## EVENTS + TICKETS

### ONLINE



Jetzt eigene  
Veranstaltung eintragen!

Alle Termine für Stadt- und Erlebnisführungen, Konzerte, Ausstellungen und vieles mehr finden Sie im Onlinekalender auf unserer Internetseite.



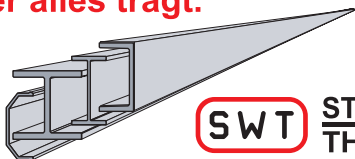
### Tourist-Information Saalfeld

Markt 6 • 07318 Saalfeld • ☎ 03671 522181

[info@saalfeld-tourismus.de](mailto:info@saalfeld-tourismus.de) • [www.saalfeld-tourismus.de](http://www.saalfeld-tourismus.de)

📍 Mo – Fr 9 – 18 Uhr • Sa 9 – 13 Uhr

**Stahl, der alles trägt.**



**SWT** **STAHLWERK  
THÜRINGEN**



Wir fertigen nach nationalen und internationalen Normen  
IPE-Profile • HE-Profile • U-Profile • Spezialprofile

## **Stahlwerk Thüringen GmbH**

Kronacher Straße 6

07333 Unterwellenborn

Tel: 03671-4550 0, Fax: 03671-4550 7107

Internet: [www.stahlwerk-thueringen.de](http://www.stahlwerk-thueringen.de)

## **Ein Industriedenkmal trägt Stahlgeschichte.**

Von der wechselvollen Geschichte der Maxhütte sind nur wenige Zeugen übrig geblieben. Einer davon ist die 1921-1928 erbaute Gasmaschinenzentrale.

Der Förderverein „Schaudenkmal Gaszentrale e.V.“ Unterwellenborn lädt Sie zu einer Zeitreise durch ein Kapitel deutscher Industriegeschichte ein. Gern können Sie auch eigene



Veranstaltungen in der historischen Ambiente durchführen.

Sie finden das Schaudenkmal in Unterwellenborn, direkt neben der B 281. Die Ausfahrt ist ausgeschildert.

## **Schaudenkmal Gasmaschinenzentrale**

Bergweg 1, 07333 Unterwellenborn



Internet: [www.gmzuborn.de](http://www.gmzuborn.de)

Mail: [gmzuborn@arcor.de](mailto:gmzuborn@arcor.de)

Tel/Fax: 03671-52 32 73

Mobil: 0171-19 87 530